

# Inhalt

Einleitung	9
I. Der geheimnisvolle Schleier der Dämpfe	20
Alltägliche Betrachter, romantische Landschaften	20
Die Projektion des Inneren	23
Zerbrochene Perspektive	27
Kants Schüler	31
Was angeblich nicht wert ist, gemalt zu werden	33
Goethe sucht Friedrich mit dem Vorschlag eines »Wolkenatlas« auf	36
Die Wolken untergraben die Verlässlichkeit des Raumes	40
Die Sprengung des Raumes	44
Gibt es den unmittelbaren Blick?	47
II. Das ungebundene Sehen	52
Das ungebundene Sehen	52
Sternbald	55
Die auf sich selbst ruhende Kunst	59
III. Visionenmalerei	61
Visionenmalerei	61
Die Theorie lässt die Malerei hinter sich	63
»Er hätte ruhig auch eine leere Leinwand ausstellen können«	66
Metaphysische Perspektivenverstellung	69
Die Rückenfiguren	73

IV. Der schöpferische Blick	75
Den Sehpunkt sehen	75
Das Sehen des Sehens	79
Verfremdungsgesten in Rückansicht	82
Visuelle Theologie	84
Der schöpferische Blick	87
V. Fliegen	90
Fliegen	90
Metaphysischer Selbsttrost	96
Der Totaleindruck	101
Der Totaleindruck. Fortsetzung	103
VI. Das Auge Gottes	106
Das Auge Gottes	106
Die Welt ohne Verzerrungen	108
Kugelförmige Räume	111
VII. Das Bild betreten	115
Wo endet das Bild?	115
Das Panorama	119
Das Bild betreten	123
Fantastische Visionen	127
Totale Transparenz	133
VIII. Der Anblick bewegt sich	136
Das Bild befreit sich	136
Der Anblick bewegt sich	138
Ur-Kino	142

IX. Die Sehnsucht nach dem bewegten Bild	149
Die Sehnsucht nach dem bewegten Bild	149
Serienbilder	153
Transparentbilder	157
Eismeer	160
X. Abschied vom Wanderer	164
In hypnotischem Zustand	164
Gesamtkunstwerk	168
Der Wille zur Erlösung	169
Das Ich und das Nicht-Ich	172
Gehen wir weiter	174
Abbildungsverzeichnis	176
Literatur	177
Anmerkungen	183